

10. 6. 2014

Saison-Rückblick der III. Mannschaft 2013/14

Das Finale der 1. Kreisklasse - Staffel 2 lieferte Erwartetes: Freie Turner III musste die Erfahrung sammeln, dass Wunder im Fußball rar gesät bleiben und mit dem 0 : 6 der Kralenrieder Reserve die erhoffte Schützenhilfe ausblieb. So kam Victoria I im Schlussakt mit diesem Kantersieg beim Dritttletzten auf 36 Punkte und verdrängte dank des besseren Torverhältnisses von + 13 die III. Mannschaft noch vom 5. Rang.

Lange Zeit bestimmten die Turner die Geschehnisse im oberen Tabellendrittel mit, waren einmal Zweiter, siebenmal Dritter, sechsmal Vierter und zehnmal Fünfter. Insofern ist der Rutsch auf Platz 6 am letzten Spieltag schon ärgerlich. Andererseits darf aber festgehalten werden, dass beim Saison-Ausklang mit dem 1 : 1 bei Victoria die Final-Niederlagenserie der zurückliegenden drei Jahre zwischen 2011 und 2013 (1 : 4 Lamme, 0 : 4 Polonia, 1 : 3 Bevenrode) gestoppt werden konnte.

Die Spielzeit 2013/14 bescherte der dritten Mannschaft 36 Punkte. Im Jahr zuvor waren es nur 23 Zähler, mit denen erst kurz vor dem Ende der Klassenerhalt gesichert und der 11. Platz noch erreicht wurde. Ein ausgeglichenes Torverhältnis von 58 : 58 (44 : 96 = 2012/13) findet sich auch im Mittelfeld der Wertungstabelle wieder. Ausgeglichen verliefen auch beide Halbserien: 18 Punkte und 33 : 34 Tore vor der Winterpause, 18 Zähler und 25 : 24 Tore in der Rückrunde. Dagegen weichen die Bilanzen der Heim- und Auswärtsspiele deutlich voneinander ab: Daheim 24 Punkte (nur zwei Niederlagen / Leoni, Vahdet) und in der Fremde 12 Punkte (nur drei Siege/ Mascherode, Geitelde und Vahdet). Mit jeweils 6 verbuchten Freie Turner III und Victoria die meisten Unentschieden in der Staffel 2: Allein viermal gegen RSV und Victoria, je ein Remis gegen Volkmarode und Melperode.

Beim Start in die Punktspiele hatte die „Dritte“ mit einer erstaunlichen Erfolgsserie Braunschweigs Fußballszene aufhorchen lassen. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Mertcan Ünlü (mit 6 Treffern), Erva Onbasiogullari (3), Christian Ebeling (3) und Lennart Kuntze (2) aus dem Oberliga-Team Uwe Walthers in den Hinrunden-spielen gegen Merverode, Mascherode, Watenbüttel und Geitelde reihten sich die Turner in jene Kategorie von Mannschaften ein, die die vorderen Plätze belegten.

Solcher Zufriedenheit steht bei den FT-Verantwortlichen das Dauerproblem der Be-
setzung des Torwartpostens gegenüber. Der etatmäßige Keeper Oliver Kempf stand lediglich achtmal zur Verfügung. In zwölf Fällen haben dankenswerterweise die Tor-
leute von der „Zweiten“ Oliver Meier und Martin Preis (je zweimal), von der „Ersten“
Marian Fritz (viermal), von der „Vierten“ Enno Jürgens und Jan Drieselmann (zwei-
bzw. einmal) sowie Max Bürig von der V. Mannschaft (einmal) ausgeholfen. In vier
Spielen mussten Feldspieler des eigenen Teams Tobias Wittig(3) und Kevin Löffler
(1) Torwartaufgaben verrichten.

Eine weitere Baustelle tat sich in der zweiten Hälfte der Rückrunde auf, als Torjäger
Maximilian Pätzold Ende März in Volkmarode eine schwere Fußverletzung erlitten
hatte und für den Rest der Saison ausfiel. Dadurch schrumpfte die Offensivabteilung
zusehends ins fußballerische Kleinformat. Maxi Pätzold war nicht der einzige durch
Verletzungen bedingte Ausfall in diesem Spieljahr. Sven Pfeiffer, Benjamin Höhl,
Hannes Weber, Florian Lühn, Konstantin Oberst und Oliver Raffler komplettierten die
lange Liste der Verletzten.

Dass Maximilian Pätzold mit seinen 13 Treffern in 16 Auftritten mit weitem Abstand
Torschützenkönig der „Dritten“ geworden ist, spricht für seine bemerkenswerten
Vollstreckungsqualitäten. Insgesamt haben sich 19 Spieler an den 58 Toren betei-
ligt, von denen 14 von der eigenen Elf und 5 aus anderen Mannschaften erfolgreich
waren:

7 - H. Weber, 6 - K. Löffler, M. Ünlü, 3 - N. Hachmeister, E. Onbasiogullari (I.), C. Ebeling (I.), 2 - J. Zisenis, F. Rode, A. Tota, L. Kuntze (I.), S. Schulze (IV.), 1 - K. Oberst, P. Ritter, J. Höhl, B. Wormek, A. Qasem, T. Wittig und F. Mertins.

Die Rekordmarke von 76 Spielereinsätzen des Vorjahres hat sich erfreulich auf 47 in den vergangenen zwölf Monaten verringert: 29 (29) von der III. sowie 18 (47) aus der II. (8), I. (6), IV. (3) und V. Mannschaft (1). In den 24 Punktspielen waren dabei:

23 - Fabian Rode, Kevin Löffler, Joscha Zisenis, 20 - Christoph Kleemeyer, 17- Maximilian Pätzold, Domenik Ortlieb, 16 - Hannes Weber, 15 - Jannik Höhl, Tobias Wittig, 14 - Abubaker Qasem, 12 - Marlon Kalina, 11 - Niklas Hachmeister, 10 - Nils Giernoth, 9 - Benjamin Höhl, Oliver Raffler, Manuel Rios Juarez, 8 - Björn Wormek, Oliver Kempf, 7 - Lukas Ebeling (II.), 6 - Andrea Tota, 5 - Tom Zumdick (II.), 4 - Konstantin Oberst, Florian Lühn, Lennart Kuntze (I.), Marian Fritz (I.), 3 - Franz Mertins, Patrick Ritter, J. Philipp Walther (I.), Mertcan Ünlü (I.), 2 - Markus Wilke, Niklas Habermann, Martin Preis (II.), Christian Ebeling (I.), Erva Onbasiogullari (I.), Enno Jürgens (IV.), Oliver Meier (II.), Mario Mannu (II.), Güneyt Kurt (II), 1 - Robert Rexhaus, Saber Namouchi, Tuna Bayrak (I.), Nico Elver, C. Kozowsky, Sebastian Schulze (IV.), Jan Drieselmann (IV.), Max Bürig (V.), Florian Schwake (II.).

Sechs Jahre muss man zurückblicken, um auf dem Fairness-Sektor von der III. Mannschaft eine führende Rolle zu finden. 2008 konnte Mannschaftskapitän Martin Kruse die letzte Ehrung in Empfang nehmen. Völlig überraschend erhielt der FT-Betreuer aufgrund der ihm vom Staffelleiter Bernd Naujoks übermittelten Fairness-Tabelle 2013/14 Kenntnis davon, dass Freie Turner III mit nur 24 Verwarnungen in 24 Spielen ohne „Gelb/Rot“ und „Rot“ mit 24 Punkten (1,0 Quotient) mit respektablem Vorsprung vor Leiferde mit 32 Zählern (1,33) und Volkmarode mit 36 Punkten (1,5) fairste Mannschaft in der Staffel 2 geworden ist. Nur drei Teams blieben ohne Feldverweis auf Dauer: Freie Turner III, Volkmarode II und Leoni I. Als Letzter ist Watenbüttel in der Übersicht aufgeführt mit 87 Punkten (3,62 Quotient). Bei Victoria und Geitelde gab es mit je 5 die meisten Roten Karten.

Nach dem Abstieg aus der höchsten Spielklasse auf Kreisebene 2012 und einem Folgejahr mit sorgenvollem Verlauf in der 1. Kreisklasse präsentierten sich die Turner 2013/14 als eine Mannschaft, die mit 10 Siegen und 6 Unentschieden zumindest in zwei Dritteln der Saison faszinierte. Dass sich Leistungs-Höhen und -Tiefen im Mannschaftsport miteinander balgen, gehört mit zu dessen Kennzeichen. Doch bleibt als wichtigste Erkenntnis dieser Spielzeit: FTB III gelang eine Statuskorrektur!

Auch wenn zum gegenwärtigen Stand noch keine endgültige Planungssicherheit im personellen Bereich vorliegt, zeichnen sich schon deutliche Konturen für den Kader 2014/15 ab. Stellvertretend für interessante Neuzugänge steht Lukas Kasten. Unterstützt von seinen Co-Trainern Lutz Pfeiffer und Markus Wilke orientiert sich Coach Hendrik Ruppert in seiner Arbeit für die nächste Saison dabei in Steigerungsraten nach oben.

Gerd Kuntze

1. Kreisklasse - Staffel 2 - Saison 2013/14 -

1	Leiferde I	24	20	2	2	108	:	37	+	71	62
2	Leoni I	24	18	2	4	97	:	36	+	61	56
3	Timmerlah I	24	17	1	6	81	:	35	+	46	52
4	Watenbüttel I	24	13	3	8	78	:	60	+	18	42
5	Victoria I	24	10	6	8	68	:	55	+	13	36
6	Freie Turner III	24	10	6	8	58	:	58			36
7	Mascherode II	24	9	2	13	53	:	87	-	34	29
8	Volkmarode II	24	8	3	13	56	:	61	-	5	27
9	Melverode/H. I	24	8	3	13	68	:	83	-	15	27
10	R S V I	24	7	5	12	47	:	60	-	13	26
11	Kralenriede II	24	7	2	15	51	:	85	-	34	23
12	Vahdet II	24	6	2	16	48	:	114	-	66	20
13	Geitelde I	24	3	3	18	51	:	93	-	42	12